

# Dreikönigen



Kath. Pfarramt Dreikönigen Enge, Schulhausstrasse 22, 8002 Zürich,  
Telefon 044 202 22 61, Fax 044 202 11 32, [www.dreikoenigen.ch](http://www.dreikoenigen.ch)

Pfarrbeauftragter: Josef Bernadic	Portugiesenseelsorger: Pater Walfrido Knapik
Pfarradministrator: René Berchtold	Spitalseelsorger: Johannes Utters
Katechetinnen: Rossella Dinkelmann, Maggie Widmer	Sakristane: Markus Senti, Daniel Häner
Sozialarbeiter: Marijan Markotic	Sekretärinnen: Marlies Andreolla, Marianne Federer
Hauswart: Robert Miljkovic	E-Mail: sekretariat@dreikoenigen.ch

## Gottesdienste

### 2. FASTENSONNTAG

**Samstag, 11. März**

Kein Gottesdienst

**Sonntag, 12. März**

10.30 Eucharistiefeier

Hagen Gebauer, Josef Bernadic

Legate: Hans Ambühl,

Jules u. Annemarie Gamma

Kollekte: *Schweizer Berghilfe*

14.30 Messa em lingua portuguesa

### 3. FASTENSONNTAG

**Samstag, 18. März**

16.30 Beichtgelegenheit

17.30 Eucharistiefeier

Hagen Gebauer, Josef Bernadic

**Sonntag, 19. März**

10.30 Wortgottesfeier mit Kommunion

Versöhnungsgottesdienst

Josef Bernadic, Rossella Dinkelmann und Unti-Kinder

Kollekte: *St.-Josef-Stiftung Bremgarten*

14.30 Messa em lingua portuguesa

### WOCHENTAGS

Di	9.00	Rosenkranzgebet	
	9.30	Eucharistiefeier	Krypta
Mo	13.3. 19.30	Fátima-Andacht in portugiesischer Sprache	

### ALTERSHEIME

Mi	10.00	Gottesdienst	Im Ris
Do	16.3. 9.30	Ökum. Andacht	Enge
	10.45	Ökum. Andacht Tertianum	

### VERSÖHNUNGSWEG FÜR DIE KINDER DER 4. KLASSE

**Samstag, 18. März, Start: 9.00 Uhr**

### VERSÖHNUNGSGOTTESDIENST



**Sonntag, 19. März, 10.30 Uhr, Kirche**

Der Versöhnungsgottesdienst ist für die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse der

Abschluss ihres Versöhnungsweges. Sie bitten Gott um Vergebung und feiern gemeinsam mit der Gemeinde die Versöhnung mit Gott und seine Zusage, immer wieder einen neuen Anfang zu ermöglichen. Zu dieser Feier sind auch Eltern, Geschwister, Begleitpersonen der Kinder und die ganze Pfarrei herzlich eingeladen!

*Rossella Dinkelmann*

#### Kinder der Versöhnungsfeier:

Brenner Céline

Bruhin Oliver

Dätwyler Robert

Herzog Martin

Hombre Noe

Iserland Ryan

Lechner Vittorio

Mettler Andrin

Morandi Patrizia

Steiner Ryan

Wigger Madeleine

Anschliessend Suppenzmittag im Saal

### SUPPEN- UND WÄHENTAGE

**Suppentage:**

**Sonntag, 12. und 19. März,  
11.30–12.30 Uhr, Pfarreisaal**

In der Fastenzeit gibt es an diesen Sonntagen im Anschluss an den Gottesdienst ein Suppenzmittag. Wir offerieren Ihnen eine feine Suppe, Brot und Käse sowie frisches Wasser.

Gemeinsam Suppe essen, sich austauschen und vielleicht auch noch den einen oder anderen Gedanken zur Fastenzeit mit nach Hause nehmen.

*Der Erlös ist zu Gunsten von «Fastenopfer – Brot für alle».*

**Wähentage:**

**Jeden Freitag bis 31. März, 11.45–13.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Enge** mit feinen salzigen und süssen Wähen und dem Wort zum Tag

*Der Erlös geht an ein Projekt in Guatemala.*

Wir freuen uns, Sie zum gemeinsamen Zmittag begrüßen zu dürfen.

### NEU: HALTESTILLE ENGE

**Jeden Mittwoch (ausser Schulferien)  
12.15 bis 12.35 Uhr: Musik/ Stille/ Wort  
anschliessend: Gesprächsmöglichkeit,  
Kirche Enge**

Ein Angebot der reformierten, christkatholischen und römisch-katholischen Kirche in Zürich (Ulrich Hossbach, Gudrun Schlenk,

Josef Bernadic, Eva Rüsich, Jürg Baumgartner, Angelika Steiner)

In Zusammenarbeit mit Christoph Dachauer, dipl. Klangtherapeut KLA ([www.soni-med.com](http://www.soni-med.com)), und Instrumentalist/innen aus dem Quartier Enge

Die Haltestille Enge will ein Unterbruch sein:

- Ein Halt der Stille für den Blick auf das Wesentliche im Leben
- Ein Ort der Kraft für den Alltag
- Ein Raum der Begegnung mit der Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen mit Seelsorgenden

Die Haltestille Enge ist offen für Menschen jeglichen Alters, unabhängig von ihrer Konfession oder Religion.

### JASSNACHMITTAG

**Montag, 20. März, ab 14.00 Uhr, Saal**

### ÖKUMENISCHER THEMENNACHMITTAG: FREUDE UND LEID IN RUMÄNIEN

**Donnerstag, 23. März, 14.30 Uhr**

**Kirchgemeindehaus Enge, Bederstr. 25**

**Referentin: Viviane Schwizer**

Rumänien ist schon seit dem Jahr 2007 Mitglied der EU. Doch die Not im Land ist immer noch sehr gross. Besonders schlecht geht es alten und kranken Menschen, denen es oft am Allernötigsten fehlt. Der 2007 gegründete Verein «Rumänienhilfe Pro Sighisoara», präsiert von der Horgner Journalistin Viviane Schwizer, setzt sich darum zum Ziel, Geldmittel vor allem für diese Personengruppe zu sammeln. Er will nachhaltig und direkt vor Ort helfen, um ein Zeichen der Hoffnung und der Solidarität zu setzen.

Der Verein unterstützt das «Centrul Crestin Social Medical de Zi-Sighisoara». Das christliche Zentrum ist eine Tagesstätte, die einen Mittagstisch und medizinische Hilfe für Betagte im Städtchen Sighisoara und Umgebung anbietet. Verköstigt werden täglich rund 110 Personen. Weiter unterstützt wird das dazu gehörende Nachtzentrum «Centrul Crestin Social Medical de noapte», das rund 20 Obdachlosen eine Übernachtungsmöglichkeit und Verpflegung anbietet. In einem bebilderten Vortrag wird Frau Viviane Schwizer einen eindrücklichen Einblick in den rumänischen Alltag geben und von ihren langjährigen Erlebnissen und Begegnungen mit Menschen vor Ort erzählen. Wir laden Sie dazu herzlich ein.

*Marijan Markotic*

Der Verein «Rumänienhilfe Pro Sighisoara» dankt ganz herzlich für Ihre Unterstützung, um in Sighisoara Hilfe für die Ärmsten zu leisten.

**Weitere Informationen und Kontaktadresse:**

Verein Rumänienhilfe Pro Sighisoara  
c/o Viviane Schwizer  
Käpfnerweg 4, 8810 Horgen  
[info@pro-sighisoara.ch](mailto:info@pro-sighisoara.ch)  
[www.pro-sighisoara.ch](http://www.pro-sighisoara.ch)